

## Kirchenchorreise ins Zürcher Oberland

Das Aufstehen am Sonntagmorgen fiel den Mitgliedern des Kirchenchors leicht: Die Sonne lachte ihnen entgegen, und ein strahlend blauer Himmel versprach einen wunderschönen Tag. Die Chorreise konnte beginnen! Ziel war das Zürcher Oberland, genauer gesagt das Tösstal – eine Region mit einer spannenden kulturellen und historischen Vergangenheit.

Nach einer gemütlichen Kaffeepause in Rapperswil ging es weiter nach Hinwil. Dort wartete die historische Tösstal-Bahn, welche die Reisegruppe nach Bauma brachte. Einige Chormitglieder nutzten die Gelegenheit, die Ausstellung «Zeitreise» zu besuchen, die sich mit den Hochwassern der Töss und deren Auswirkungen auf die Region beschäftigte.

Mit dem Car ging es anschliessend weiter nach Sternenberg. Der idyllische Ort ist nicht zuletzt durch die gleichnamige Schweizer Filmkomödie aus dem Jahr 2004 bekannt, in der zahlreiche bekannte Schweizer Schauspielerinnen und Schauspieler mitwirkten.

In Sternenberg teilten sich die Chormitglieder auf: Während sich einige bei einer kleinen Wanderung an der herrlichen Aussicht erfreuten, liessen es sich die anderen bei einem gemütlichen Apéro im angenehm schattigen Garten des Gasthauses Sternen gut gehen. Anschliessend trafen sich alle wieder im Wintergarten, wo ein feines Mittagessen serviert wurde.

Die nächste Station war Zell. In der dortigen Kirche führte unser Reiseleiter Konstantin Beck die Teilnehmenden in das Werk «De Zäller Josef» von Paul Burkhard ein. Der Schweizer Komponist ist auch bekannt für «D Zäller Wiehnacht», die «Kleine Niederdorf-Oper» sowie den Welthit «Oh mein Papa».

Anschliessend genossen die Chormitglieder auf dem Paul-Burkhard-Weg die schöne Landschaft und liessen die zahlreichen Eindrücke des Tages auf sich wirken. Schliesslich erreichten sie ihr letztes Ziel: das gemütliche Landrestaurant Linde in Ober-Langenhard. Dort liessen sie den erlebnisreichen Tag in geselliger Runde gemütlich ausklingen.



Bei der Ankunft in Hünenberg am Abend begrüßte der Himmel die Reisenden mit einigen Regentropfen – ein kleiner Abschlussgruss nach einem rundum gelungenen Chorreisetag.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Organisator und Reiseleiter Konstantin Beck. Mit viel Engagement, guter Vorbereitung und zahlreichen spannenden Informationen führte er die Chormitglieder durch einen abwechslungsreichen, gemütlichen und unterhaltsamen Tag. Alle genossen die gemeinsame Reise sehr und werden sich gerne an diesen schönen Ausflug zurückerinnern.

Für den Kirchenchor Heilig Geist Hünenberg  
Brigitte Hug Schuler